



CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung 9 (Mülheim)
51065 Köln - Wiener Platz 2a

Gleichlautend an:

Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker
Rathaus Köln

Herrn Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs
Bezirksrathaus Köln-Mülheim

Köln, den 20.01.2021

Anfrage zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung

Hier: Zukünftige Nutzung Brachfläche Radiumstr. östlich des Aldi-Parkplatzes in Köln-Dellbrück

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

vor dem Hintergrund besorgter Anfragen aus der Dellbrücker Bevölkerung bitten wir um Beantwortung der nachfolgenden Fragen zu obiger Brachfläche, die früher zum Industrieareal der Radium-Gummiwerke gehörte und zum Teil mit einer Plastikfolie überzogen ist:

1. Ist der Verwaltung bekannt, ob und in welchem Umfang die Brachfläche durch die frühere industrielle Nutzung kontaminiert ist und ob hiervon eine Gefahr für die Gesundheit ausgeht?
2. Ist es zutreffend, dass aufgrund des bestehenden Bebauungsplans eine Bebauung mit bis zu 4 Geschossen plus Technikaufbau unter Einhaltung des Dreimeterabstandes zum Strundener Bach als Grundstücksgrenze nach Süden zulässig ist? Sofern die Verwaltung die Frage zu 2. bejahen sollte: Hat die Verwaltung bei der Festsetzung der maximalen Geschosshöhe ermessensfehlerfrei berücksichtigt, dass südlich des Strundener Baches/östlich des Rewe-Markts eine Wohnbebauung mit maximal 1,5 Geschossen direkt angrenzt?
3. Ist geplant, dass im Zuge einer zukünftigen Baumaßnahme auf der Brachfläche der Strundener Bach im Abschnitt zwischen Mielenforster Str. und dem Rewe-Markt in der Hatzfeldstr. kanalisiert bzw. eingehaust werden soll? Sofern die Verwaltung die Frage zu 4. bejahen sollte: Ist eine Kanalisierung bzw. Einhausung statthaft unter Berücksichtigung des geltenden Landschaftsentwicklungsplans?
4. Gibt es Erhebungen der Verwaltung über die möglichen Auswirkungen für Fauna und Flora im Falle einer Kanalisierung/Einhausung des Strundener Baches im unter 4. genannten Abschnitt?
5. Wie stellt die Verwaltung sicher, dass bei einer möglichen zukünftigen Wohnbebauung der Brachfläche genügend Autostellplätze vorgehalten werden angesichts des Umstandes, dass der Aldi-Parkplatz wochentags bis 20.00 h und



samstags bis 18.00 hoch frequentiert ist und der Rewe-Parkplatz ebenfalls bis zum Ladenschluss um 22.00 h?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Thomas Portz, Vorsitzender CDU-Fraktion

gez. Torsten Tücks, FDP

gez. Alexander Lünenbach, Vorsitzender SPD-Fraktion